



Gemeinde Maselheim

Wasserversorgung

ERKLÄRUNG

über den Betrieb einer Zisterne/Regenwassernutzungsanlage

Ist auf dem Grundstück _____ eine Zisterne vorhanden?
(Straße u. Hausnummer)

Nein

Ja, in Betrieb seit _____ und zwar zur

WC-Spülung Waschmaschine Sonstiges:

Die Installation eines Gemeindezählers ist erforderlich. Ich nehme zur Kenntnis, dass für die Wassermenge, die in die Kanalisation eingeleitet wird, Schmutzwassergebühren erhoben werden. Für den Zweitähler fallen Zählergebühren an.

Mir ist bewusst, dass zu keiner Zeit Rückwirkungen von der Eigenanlage zur öffentlichen Wasserversorgungsanlage möglich sein dürfen.

Nutzung zur **Gartenbewässerung**

Hiermit erkläre ich, dass (bis auf einen evtl. Überlauf, s.u.) kein Wasser aus meiner Zisterne in die öffentliche Abwasserbeseitigung eingeleitet wird.

Die Zisterne hat ein Fassungsvermögen vonm³
(Bitte Rechnungskopie oder anderer Nachweis beilegen)

Folgende Flächen werden auf die Zisterne entwässert:

Bitte nähere Beschreibung, ggf. Kennzeichnung in einer Bauplankopie (z.B. südliche Dachseite, Garage komplett, etc. und ggf. Flächengrößenangabe inkl. Dachvorsprung)

.....
.....

Die Zisterne hat einen Überlauf in die öffentliche Kanalisation

Ja Nein (ggf. Erlaubnis Wasserwirtschaftsamt nötig, bitte nähere Angaben)

.....

Eine Zisternennutzung ist vorgesehen, die Installation/Inbetriebnahme erfolgt voraussichtlich ab Der Zeitpunkt wird gemeldet.

Hinweis zur Meldepflicht: Bei Veränderungen der vorhandenen Installation ist die Gemeindeverwaltung umgehend darüber zu benachrichtigen.

Das Informationsblatt der Gemeinde über den Betrieb von Zisternen/Regenwasseranlagen habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

Name u. Anschrift des Betreibers:.....

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)